

Interreg
Euregio Maas-Rhein



Jahresbericht 2014-2015

Bürgerinfo

Das Interreg V-A EMR Programm kannte eine gute Vorbereitung. Neben ausführlichen Evaluierungen wurden auch verschiedene Organisationen im Programmgebiet mit einbezogen. Diese gute Vorbereitung hat allerdings auch zu einer gewissen zeitlichen Verzögerung für die Umsetzung des Programms geführt. Das Programm wurde am 9. Dezember 2015 offiziell genehmigt.

Nach der Genehmigung des Programms ist hart an deren Umsetzung gearbeitet. Die Provinz Limburg ist als Verwaltungsbehörde verantwortlich für eine gute Verwaltung und hat dazu schon die erforderlichen Maßnahmen getroffen und Dokumente erstellt. Gleichzeitig ist potenziellen Antragsstellern die Möglichkeit gegeben, Projekte einzureichen, zuerst in Form von Projektskizzen, später in Form von erarbeiteten Anträgen.

Die Information an potenziellen Antragsstellern verläuft inzwischen besser. Das ist eine wichtige Aufgabe für die Regionalen Antennen. Auch das gemeinsame Sekretariat mit Sitz in Eupen trägt dazu bei. An einer neuen Website und an einem Handbuch für Projekte wird zurzeit noch gearbeitet.

Im Auftrag vom Begleitausschuss Interreg V-A EMR wurde 2015 Call 1 eröffnet. Insgesamt wurden 23 Projektskizzen eingereicht. Davon sind 13 erarbeitet in Form von vollständigen Anträgen. Zurzeit haben 34 potenzielle Antragssteller eine Projektskizze für Call 2 eingereicht. Dies verdeutlicht, dass das Programm in der Region ankommt.